Zeitschrift: Baselbieter Heimatblätter
Herausgeber: Gesellschaft für Regionale Kulturgeschichte Baselland
Band: 34 (1969)
Heft: 2

Titelseiten

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 09.12.2025

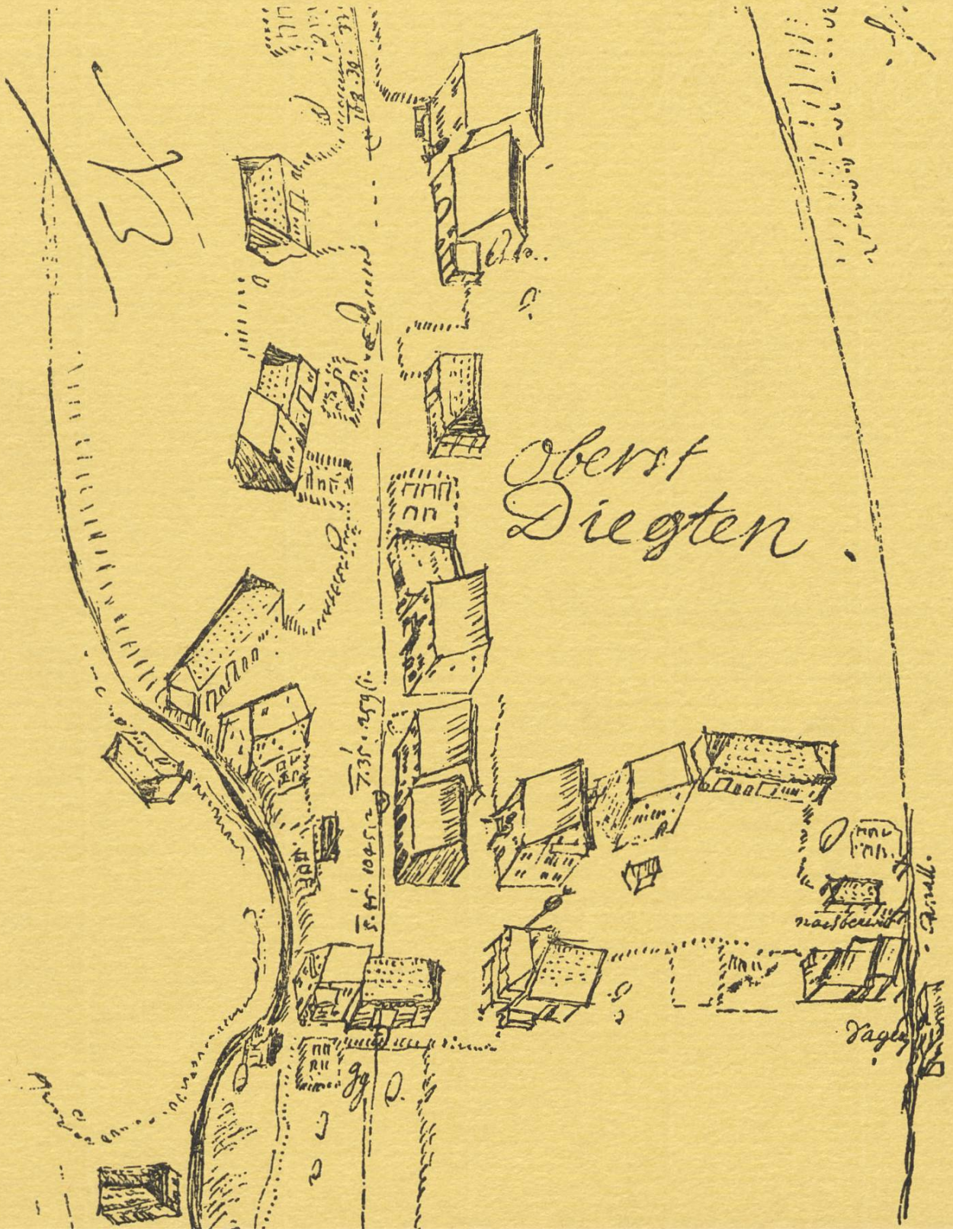
ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Nr. 2
34. Jahrgang
Juni 1969

Baselbieter Heimatblätter

Druck und Verlag
Landschäftler AG
Liestal

Organ der Gesellschaft für Baselbieter
Heimatforschung
Erscheint jährlich viermal



An unsere verehrten Abonnenten!

Der heutigen Nummer liegt ein Einzahlungsschein bei. Wir bitten unsere Abonnenten, damit das Jahresabonnement 1969 im Betrage von Fr. 8.— auf das Postcheckkonto 40 - 723 der Landschäftler AG einzuzahlen. Den Lesern, welche den Posteinzug vorziehen, werden wir Ende August eine Nachnahme im obigen Betrag zuzüglich Einzugsspesen zustellen. Wir wären allen, die keine Nachnahme wünschen — und damit Kosten sparen — dankbar, wenn sie die genannte Frist zur direkten Zahlung beachten würden. Der Einzahlungsschein muss aus technischen Gründen jeder Nummer beigelegt werden. Die Mitglieder der «Gesellschaft für Baselbieter Heimatforschung» und jene Abonnenten, die für das Jahr 1969 bereits bezahlt haben, sind gebeten, diese Zahlungseinladung als gegenstandslos zu betrachten.

Redaktion und Verlag der Baselbieter Heimatblätter
Landschäftler AG

Bemerkungen zum Umschlagbild

Die Hefte des gleichen Jahrgangs enthalten als gemeinsames Kennzeichen die Wiedergabe eines graphischen Kunstwerks. Das Strichcliché des laufenden Jahrgangs ist eine vogelperspektivische Ansicht von *Oberdiegten* (Oberst Diegten). Es ist die verkleinerte Wiedergabe einer Federzeichnung aus dem Feldbuch des Geometers *Georg Friedrich Meyer* (1645 bis 1693). Das nach Süden orientierte, 1681 datierte Bild enthält als Vermessungsgrundlage die Tallinie. Der Weg nach Eptingen führte aber nicht durch die Scheune des untersten Hauses, sondern rechts um das Haus herum. Stattliche Häuserzeilen am Talweg und am Weg nach Bennwil, am tannengeschmückten Maienwirtshaus vorbei. Am rechten Rande eine Säge (Sagen), zu der ein vom Dorfbach abgeleiteter Kanal (Canall) führt. Neben imposanten Dreisässenhäusern aus Stein auch niedrige Ständerbauten mit Strohwalmdächern. Bei einigen Häusern steht neben dem steinernen, neuen Wohnteil die alte Scheune in Ständerkonstruktion. Eines der dargestellten Häuser, vielleicht das Wirtshaus, war die Wohnung des Bauernführers Joggi Mohler, der 1653 enthauptet wurde.